

Keltische Bergfestung Hosten

Immer noch glauben die meisten der heutigen Bewohner der einstigen Treverer-Eifel, dass das vorchristliche Bild unserer Region von kleinen keltischen Fluchtburgen bestimmt war und liegen damit falsch. Die „kleine“ Burgscheider Mauer z.B. besaß eine Fläche von ca. 250.000 qm und wies eine Länge von mehr als 1 Km auf. Heute erkennbar ist lediglich nur ein Kern von ca. 4.000 qm. Die Rotlei von Preist macht nur einen Bruchteil der tatsächlichen Preister Burg aus. Ihr Kernbereich wird mit ca. 1.400 qm angegeben.

Die keltische Burg von Hosten wies eine Länge von etwa 1,5 Km und eine Breite von bis zu 500 m auf. Die innere Ringburg dürfte eine Größe von ca. 5.000 qm gehabt haben, war damit größer als die Preister Rotlei und entsprach in etwa der Größe der inneren Ringburg der Burgscheider Mauer zwischen Landscheid und Spangdahlem.

Über Existenz, Größe und Lage der Hostener Keltenburg informiert die Volkshochschule Speicher mit einer Präsentation des Speicherer Museumsleiters Günter Leers vor Ort

Termin: 27. Oktober 2021

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort Gaststätte bei Paula in Hosten

Leitung: Günter Leers, Leiter des Museums der Verbandsgemeinde Speicher

Kosten: 5.—Euro incl. Faltblatt